

## **50+ Pointe de Balachaux**

Do., 20. Juli 2017, Tourenleitung: Georg Mutter

Eine kleine Gruppe von vier Teilnehmenden machte sich auf den Weg vom Schwarzsee-Ende Richtung Brecca-Schlund. Regnerisches Wetter mit Aussicht auf Besserung begleitete uns bis zur «Unteri Rippa», wo wir vorübergehend Unterschlupf mit einem Kaffee fanden. Eine «Schütti», die sich mit einer schwarzen Wolke ankündigte, warteten wir noch ab, und nach etwa einer halben Stunde erschienen die ersten blauen Flecken am Himmel. Nun marschierten wir bei angenehmer Witterung mit Sonne und Wolken, aber ohne Regen durch den Breccaschlund bis zum «Combi». Von da an peilten wir den Grat auf Punkt 1873 in WSW-Richtung an. Diesen erreichten wir nach einem weglosen Schotterfeld und nach einem schmalen Weg hinauf durch das relativ steile Gelände.

Die schöne Gratwanderung brachte uns dann zum Pointe de Balachaux, dem höchsten Gipfel des Grates nach dem Schopfenspitz, wobei wir das Drohgebell eines Schafhüterhundes eine Zeit lang erdulden mussten!

Nach etwa 1km weiterer Gratwanderung mit einer ganz kurzen Kletterstelle unterwegs, verbrachten wir die Mittags-Pause mit wärmendem Sonnenschein dann auf dem Patraflon.

Der Abstieg über den Col du Chamois, Bremigard und Unteri Rippa zum Schwarzsee gestaltete sich problemlos und bei vollem Sonnenschein.

Georg Mutter